

Jahresplanung Jahrgangsstufe 9

Unterrichtsvorhaben mit Schwerpunktthemen

Unterrichtsvorhaben I - Eine Welt – ungleiche Entwicklung

Unterrichtsvorhaben II - Welthandel und Globalisierung

Unterrichtsvorhaben III - Industrieländer – Wirtschaft im Wandel

Unterrichtsvorhaben IV - Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung

Unterrichtssequenz

Zu entwickelnde Kompetenzen

Vorhabensbezogene Absprachen/Vereinbarungen

Unterrichtsvorhaben I

Unterrichtsgegenstände und Raubeispiele

Konkretisierte Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler

didaktisch-methodische Zugänge

Eine Welt – ungleiche Entwicklung

Sachkompetenz

Vergleiche durchführen

Entwicklung was heißt das?

- wenden zentrale Fachbegriffe im thematischen Kontext an
- analysieren Disparitäten auf unterschiedlichen Maßstabsebenen sowie deren Ursachen und Folgen anhand von Entwicklungsindikatoren und stellen Konzepte zu ihrer Überwindung dar
- verfügen über unterschiedliche Orientierungsraster auf allen Maßstabsebenen
- beschreiben ausgewählte naturgeographische Strukturen und Prozesse (Oberflächenform, Boden, Georisiken, Klima- und Vegetationszonen) und erklären deren Einfluss auf die Lebens- und Wirtschaftsbedingungen der Menschen
- stellen einen Zusammenhang zwischen den naturgeographischen Bedingungen, unterschiedlichen Produktionsfaktoren und der Wirtschaftspolitik her und zeigen damit verbundene Konsequenzen für die landwirtschaftliche Produktion auf
- stellen einen Zusammenhang zwischen der Entwicklung des Ferntourismus und den daraus resultierenden ökologischen, physiognomischen und sozioökonomischen Veränderungen in Tourismusregionen von Entwicklungsländern her

Mindmap erstellen

- Merkmale von Industrie und Entwicklungsländern
- Indikatoren zur Messung von Entwicklung
- „Drei Welten - Fünf Welten - Eine Welt“ - Einteilung nach dem Entwicklungsstand
- Gute und schlechte Voraussetzungen für Entwicklung
- Entwicklung – ein Ziel, viele Wege

Thematische Karten auswerten und erstellen

[Mit GIS arbeiten](#)

Ländersteckbriefe erstellen, Raumanalyse, z.B. Kenia

Projekte: Auch du kannst helfen!

[Internetrecherche](#)

Eine fragengeleitete Raumanalyse – Ein Land unter der Lupe (z.B. Kenia)

Methodenkompetenz

- orientieren sich mit Hilfe von Karten und weiteren Hilfsmitteln
- entwickeln raumbezogene Fragestellungen, formulieren begründete Vermutungen dazu und schlagen für deren Beantwortung angemessene fachrelevante Arbeitsweisen vor
- beherrschen die Arbeitsschritte zur Informations- und Erkenntnisgewinnung mithilfe fachrelevanter Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) zur Erschließung unterschiedlicher Sachzusammenhänge und zur Entwicklung und Beantwortung raumbezogener Fragestellungen
- wenden die Arbeitsschritte zur Erstellung von Kartenskizzen und Diagrammen auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme an, um geographische Informationen graphisch darzustellen
- recherchieren in Bibliotheken und im Internet, um sich Informationen themenbezogen zu beschaffen
- gewinnen Informationen aus Multimedia-Angeboten und aus internetbasierten Geoinformationsdiensten (WebGis oder Geodaten-Viewer)
- unterscheiden zwischen allgemeingeographischem und regionalgeographischem Zugriff
- stellen geographische Sachverhalte unter Verwendung der Fachbegriffe sachlogisch

strukturiert, adressatenbezogen, anschaulich
und im Zusammenhang dar

Urteilskompetenz

- schätzen die Aussagekraft von Darstellungs- und Arbeitsmitteln zur Beantwortung von Fragen kritisch ein und prüfen deren Relevanz zur Erschließung der räumlichen Lebenswirklichkeit
- erfassen mediale Präsentationen als auch interessen geleitete Interpretationen der Wirklichkeit
- reflektieren die Ergebnisse eigener Untersuchungen kritisch mit Bezug auf die zugrunde gelegte Fragestellung und den Arbeitsweg
- sind fähig und bereit, Interessen und Raumansprüche verschiedener Gruppen bei der Nutzung und Gestaltung des Lebensraumes ernst zu nehmen und abzuwägen
- fällen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven begründete Urteile und vertreten sie argumentativ
- beurteilen konkrete Maßnahmen der Raumgestaltung im Hinblick auf ihren Beitrag zur Sicherung oder Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung
- reflektieren ihr raumbezogenes Verhalten hinsichtlich der damit verbundenen Folgen selbstkritisch

Handlungskompetenz

- vertreten in simulierten (Pro- und Kontra-)

Diskussionen Lösungsansätze zu
Raumnutzungskonflikten argumentativ
abgesichert

- nutzen Möglichkeiten der demokratischen
Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse
- sind dazu in der Lage, im Sinne nachhaltigen
Wirtschaftens im eigenen Umfeld ökologisch
verantwortungsbewusst zu handeln.

Unterrichtssequenz

Zu entwickelnde Kompetenzen

Vorhabensbezogene Absprachen/Vereinbarungen

Unterrichtsvorhaben II

Unterrichtsgegenstände und Raumbeispiele

Konkretisierte Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler

didaktisch-methodische Zugänge

Welthandel und Globalisierung

- Globalisierung – Was ist das?
- Ursachen und Entwicklung von Globalisierung
- Weltweiter Handel – globale Wirtschaft
- Globalisierung hautnah – Zahnbürsten und Jeans aus aller Welt
- Weltkonzerne – wichtige Akteure der Globalisierung
- Gewinner und Verlierer der Globalisierung
- Globale Städte – Machtzentren

Sachkompetenz

- verfügen über unterschiedliche Orientierungsraster auf allen Maßstabsebenen
- erläutern den durch veränderte politische und sozioökonomische Rahmenbedingungen bedingten Wandel von Raumnutzungsmustern
- stellen einen Zusammenhang zwischen den naturgeographischen Bedingungen, unterschiedlichen Produktionsfaktoren und der Wirtschaftspolitik her
- verwenden ein differenziertes Fachbegriffsnetz

Methodenkompetenz

- orientieren sich mit Hilfe von Karten und weiteren Hilfsmitteln
- entwickeln raumbezogene Fragestellungen, formulieren begründete Vermutungen dazu und schlagen für deren Beantwortung angemessene fachrelevante Arbeitsweisen vor
- beherrschen die Arbeitsschritte zur Informations- und Erkenntnisgewinnung mithilfe fachrelevanter Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) zur

Internetrecherche

Interessengeleitete Darstellungen auswerten, z.B. zum Themenfeld Textilindustrie

Pro- und Contradiskussion führen

Mystery

Dokumentation, z.B. Der Preis der Blue Jeans

Wirkungsgefüge erstellen

Eine Karikatur auswerten

Probeklausur (Vorbereitung auf die Oberstufe), z.B. Japan – unerschütterliche globale Wirtschaftsmacht?

Erschließung unterschiedlicher Sachzusammenhänge und zur Entwicklung und Beantwortung raumbezogener Fragestellungen

- recherchieren in Bibliotheken und im Internet, um sich Informationen themenbezogen zu beschaffen
- gewinnen Informationen aus Multimedia-Angeboten
- unterscheiden zwischen allgemeingeographischem und regionalgeographischem Zugriff
- stellen geographische Sachverhalte unter Verwendung der Fachbegriffe sachlogisch strukturiert, adressatenbezogen, anschaulich und im Zusammenhang dar

Urteilskompetenz

- schätzen die Aussagekraft von Darstellungs- und Arbeitsmitteln zur Beantwortung von Fragen kritisch ein und prüfen deren Relevanz zur Erschließung der räumlichen Lebenswirklichkeit
- erfassen mediale Präsentationen als auch interessen geleitete Interpretationen der Wirklichkeit
- reflektieren die Ergebnisse eigener Untersuchungen kritisch mit Bezug auf die zugrunde gelegte Fragestellung und den Arbeitsweg
- sind fähig und bereit, Interessen und Raumsprüche verschiedener Gruppen bei der Nutzung und Gestaltung des Lebensraumes ernst zu nehmen und abzuwägen

- fällen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven begründete Urteile und vertreten sie argumentativ
- beurteilen konkrete Maßnahmen der Raumgestaltung im Hinblick auf ihren Beitrag zur Sicherung oder Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung
- reflektieren ihr raumbezogenes Verhalten hinsichtlich der damit verbundenen Folgen selbstkritisch.

Handlungskompetenz

- planen themenbezogen eine Befragung oder Kartierung, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen und adressatenbezogen sind dazu in der Lage, im Sinne nachhaltigen Wirtschaftens im eigenen Umfeld ökologisch verantwortungsbewusst zu handeln.

Unterrichtssequenz

Zu entwickelnde Kompetenzen

Vorhabensbezogene Absprachen/Vereinbarungen

Unterrichtsvorhaben III

Unterrichtsgegenstände und Raubeispiele

Konkretisierte Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler

didaktisch-methodische Zugänge

Industrieländer – Wirtschaft im Wandel

- Die Wirtschaftssektoren
- Wandel in den Wirtschaftsbereichen
- Die Industrie – im weltweiten Konkurrenzkampf
- Dienstleistungen auf dem Vormarsch
- Die EU in der Globalisierung

Sachkompetenz

- nutzen ihre Kenntnisse über den Bedeutungswandel der Standortfaktoren in den drei Wirtschaftssektoren zur Erklärung des Strukturwandels und der zunehmenden Verflechtung von Wirtschaftsregionen und damit verbundener Abhängigkeiten
- erörtern die Bedeutung von Dienstleistungen im Prozess des Wandels von der industriellen zur postindustriellen Gesellschaft
- erläutern den durch veränderte politische und sozioökonomische Rahmenbedingungen bedingten Wandel von Raumnutzungsmustern,
- verwenden ein differenziertes Fachbegriffsnetz

Methodenkompetenz

- entnehmen einfachen Modellen die allgemeingeographischen Kernaussagen und die Zusammenhänge verschiedener räumlicher Elemente
- entwickeln raumbezogene Fragestellungen, formulieren begründete Vermutungen dazu und schlagen für deren Beantwortung angemessene fachrelevante Arbeitsweisen vor

[Internetrecherche](#) und Kurzreferate

Rollenspiel

Eine Karikatur auswerten

- beherrschen die Arbeitsschritte zur Informations- und Erkenntnisgewinnung mithilfe fachrelevanter Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) zur Erschließung unterschiedlicher Sachzusammenhänge und zur Entwicklung und Beantwortung raumbezogener Fragestellungen
- wenden die Arbeitsschritte zur Erstellung von Kartenskizzen und Diagrammen auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme an, um geographische Informationen graphisch darzustellen
- gewinnen Informationen aus Multimedia-Angeboten
- stellen geographische Sachverhalte unter Verwendung der Fachbegriffe sachlogisch strukturiert, adressatenbezogen, anschaulich und im Zusammenhang dar

Urteilskompetenz

- schätzen die Aussagekraft von Darstellungs- und Arbeitsmitteln zur Beantwortung von Fragen kritisch ein/prüfen Relevanz zur Erschließung räumliche⁴ Lebenswirklichkeit
- reflektieren die Ergebnisse eigener Untersuchungen kritisch mit Bezug auf die zugrunde gelegte Fragestellung und den Arbeitsweg
- beurteilen konkrete Maßnahmen der Raumgestaltung im Hinblick auf ihren Beitrag zur Sicherung oder Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung

Unterrichtssequenz

Zu entwickelnde Kompetenzen

Vorhabensbezogene Absprachen/Vereinbarungen

Unterrichtsvorhaben IV

Unterrichtsgegenstände und Raumbeispiele

Konkretisierte Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler

didaktisch-methodische Zugänge

Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung

- Das Wachstum der Weltbevölkerung - weltweit sehr verschieden
- Die Bevölkerung eines Landes nach Altersgruppen
- Die Tragfähigkeit der Erde ist begrenzt
- Menschen weltweit unterwegs – Migration
- Städte wachsen – Städte schrumpfen
- Entwicklung der Städte – weltweit unterschiedlich

Sachkompetenz

- stellen den durch demographische Prozesse, Migration und Globalisierung verursachten Wandel in städtischen und ländlichen Räumen dar
- erörtern Ursachen und Folgen der räumlich unterschiedlichen Entwicklung der Weltbevölkerung und damit verbundene klein- und großräumige Auswirkungen
- wenden zentrale Fachbegriffe im thematischen Kontext an.

Karikaturen interpretieren

Bevölkerungspyramiden ausgewählter Länder interpretieren und vergleichen

Lebendiges Diagramm: Modell des demographischen Übergangs

Begriffe vernetzen: Strukturdiagramm

Vergleiche durchführen

Thematische Karten auswerten

Methodenkompetenz

- entnehmen einfachen Modellen die allgemeingeographischen Kernaussagen und die Zusammenhänge verschiedener räumlicher Elemente
- entwickeln raumbezogene Fragestellungen, formulieren begründete Vermutungen dazu und schlagen für deren Beantwortung angemessene fachrelevante Arbeitsweisen vor
- beherrschen die Arbeitsschritte zur Informations- und Erkenntnisgewinnung mithilfe fachrelevanter Darstellungs- und

Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) zur Erschließung unterschiedlicher Sachzusammenhänge und zur Entwicklung und Beantwortung raumbezogener Fragestellungen

- wenden die Arbeitsschritte zur Erstellung von Kartenskizzen und Diagrammen um geographische Informationen graphisch darzustellen
- stellen geographische Sachverhalte unter Verwendung der Fachbegriffe sachlogisch strukturiert, adressatenbezogen, anschaulich und im Zusammenhang dar

Urteilskompetenz

- schätzen die Aussagekraft von Darstellungs- und Arbeitsmitteln zur Beantwortung von Fragen kritisch ein und prüfen deren Relevanz zur Erschließung der räumlichen Lebenswirklichkeit
- erfassen mediale Präsentationen als auch interessen geleitete Interpretationen der Wirklichkeit
- reflektieren die Ergebnisse eigener Untersuchungen kritisch mit Bezug auf die zugrunde gelegte Fragestellung und den Arbeitsweg
- sind fähig und bereit, Interessen und Raumsprüche verschiedener Gruppen bei der Nutzung und Gestaltung des Lebensraumes ernst zu nehmen und abzuwägen

- fällen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven begründete Urteile und vertreten sie argumentativ
- beurteilen konkrete Maßnahmen der Raumgestaltung im Hinblick auf ihren Beitrag zur Sicherung oder Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung
- reflektieren ihr raumbezogenes Verhalten hinsichtlich der damit verbundenen Folgen selbstkritisch

Handlungskompetenz

- vertreten in simulierten (Pro- und Kontra-) Diskussionen Lösungsansätze zu Raumnutzungskonflikten argumentativ abgesichert
- sind dazu in der Lage, im Sinne nachhaltigen Wirtschaftens im eigenen Umfeld ökologisch verantwortungsbewusst zu handeln